



SCHULD und Schuldgefühle

12. ÖSTERREICHISCHE PLATTFORMTAGUNG
KRISENINTERVENTION / AKUTBETREUUNG /
STRESSVERARBEITUNG NACH BELASTENDEN EINSÄTZEN
9.-10. MAI 2014

LANDESKULTURZENTRUM URSULINENHOF,
LANDSTRASSE 31, 4020 LINZ

VERANSTALTET VON
PSYCHOSOZIALER NOTDIENST OÖ
PRO MENTE OÖ



Aus Liebe zum Menschen.

Tagungsprogramm Freitag, 9. Mai

Ab 8:30	Check in
10:00-10:30	Begrüßung
10:30-11:20	Einführungsvortrag Schuld und Schuldgefühle Dr. Erich Lehner: Wenn die Schuld „brennt“ ... Umgehen mit Schuldgefühlen im Spannungsfeld zwischen Ohnmacht und Ermächtigung
11:20-12:20	Dr. Detlef Schwarz: „Gnade aus Liebe anstatt Sühne aus Gerechtigkeit“ - eine theologische Spurensuche zum Umgang mit Schuld und Schuldgefühlen Dialogtische
12:20-13:50	Mittagspause
13:50-14:50	Freya von Stülpnagl: „Schuld und Schuldgefühle – erdrückend“ – wie schaffen wir einen heilsamen Umgang mit unseren menschlichen Grenzen? Schuldgefühle nach dem Suizid eines Kindes Dialogtische
14:50-15:50	Edwin Benko: Schuld(gefühle) – schmerzhafter Sinn?!? Herausforderung in der psychosozialen Akutbetreuungsarbeit Dialogtische
15:50-16:20	Kaffeepause
16:20-17:00	Johannes Reiter und Georg Mathes: Austausch von Kriseninterventionsmitarbeitern anhand eines Fallbeispiels
19:00	Abendessen

Tagungsprogramm

Samstag, 10. Mai

- 9:00-10:00 Carina Wiesmayr:
„Wenige Minuten aus den Augen, ein Leben lang im Sinn!“
Schuldgefühle nach Kindernotfällen
Dialogtische
- 10:00-10:15 **Kaffeepause**
- 10:15-11:15 Dr. Barbara Juen:
„Betreuung nach Gewaltereignissen, die Täter und die Opferseite“
Dialogtische
- 11:15-11:45 **Ausblick auf das Jahr 2015**
- 11:45-12:00 **Abschluss der 12. Österreichischen Plattformtagung**

REFERENTINNEN

Benko Edwin, Psychotherapeut in freier Praxis, Supervisor und Coach, fachliche Leitung des Kriseninterventionsteam Land Steiermark

Lehner Erich, Mag. Dr., geboren 1958, Studium der Theologie, Psychologie und Pädagogik in Wien. Psychoanalytiker in freier Praxis, Männer- und Geschlechterforschung, Palliative Care, Konsulent an der IFF –Palliative Care und OrganisationsEthik Wien

Juen Barbara, Ao. Univ. Prof. Dr., fachliche Leiterin der psychosozialen Dienste des Österreichischen Roten Kreuzes (ÖRK). Sie arbeitet an der Universität Innsbruck primär im Forschungsbereich der Akuttraumatologie. Sie ist wissenschaftliche Beraterin des European Network for Psychosocial Support sowie des Reference Centre for Psychosocial Support der IFRC.

Schwarz Detlef, Dr., geboren 1966, Studium der katholischen Theologie, Pastoralassistent in der Erzdiözese Salzburg, Diözesanreferent für Krankenpastoral und Notfallseelsorge, Krankenhausseelsorger an der Kinderklinik des Sankt Johannis-Spital in Salzburg

Von Stülpnagel Freya, Juristin, Trauerbegleiterin der Suizid-Gruppe bei Verwaiste Eltern e.V. (München), Trauerbegleiterin der AGUS Gruppe München, Mitglied des Vorstandes des Vereins Verwaiste Eltern München e. V., TZI Zertifikat

Mag.^a Carina Wiesmayr, Klinische- und Gesundheitspsychologin sowie Notfallpsychologin. Berufliches Interesse seit Beginn der Ausbildung im Kinder- und Jugendbereich. Erfahrungen durch mehrjährige Tätigkeit in der Kinder- und Jugendhilfe. Seit 2 Jahren in der Kinder- und Jugendanwaltschaft. Seit 2010 beim Psychosozialen Notdienst als KAT- Mitarbeiterin tätig.

Johannes Reiter, Jahrgang 1960, DPGKP, seit 20 Jahren in der Sozialpsychiatrie, seit 13 Jahren im PND Linz (pro mente OÖ), Bereich Akuttraumatisierungen, tätig. Die vielfältigen Berufsausbildungen und -erfahrungen in ganz unterschiedlichen Bereichen (Zimmerer, Rettungssanitäter, Studium Soziologie, Politik und Ethnologie, Studium Bauingenieurwesen, Diplomkrankenpflege Psychiatrie, Casemanagement, Soziotherapie, Psychotraumatologie) ermöglichen einen sehr breitgefächerten und vernetzten Zugang in der Krisenarbeit.

Georg Mathes, seit 20 Jahren als Notfallsanitäter am Stützpunkt Bad Ischl tätig. Seit 1999 leitet er das KI Team des RKOÖ Bez. Gmunden. Im Jahre 2009 begann er als Projektleiter das KI Team im Krankenhaus Bad Ischl aufzubauen und auszubilden.



SCHULD und Schuldgefühle

12. ÖSTERREICHISCHE PLATTFORMTAGUNG
KRISENINTERVENTION / AKUTBETREUUNG /
STRESSVERARBEITUNG NACH BELASTENDEN EINSÄTZEN
9.-10. MAI 2014

Basis-Informationen, Anmeldung und Kosten

- Termin:** Freitag, 9. Mai 2014, 10:00 - 18:00 Uhr
Samstag, 10. Mai 2014, 9:00 - 12:00 Uhr
- Art der Veranstaltung:** 12. Österreichische Plattformtagung Krisenintervention 2014
Veranstalter: Psychosozialer Notdienst, pro mente OÖ
- Thema:** Schuld und Schuldgefühle
- Veranstaltungsort:** Landeskulturzentrum Ursulinenhof
Landstraße 31, Linz
- Unterkünfte:** <http://www.linztourismus.at/unterkuenfte/>
- Info Website:** Psychosozialer Notdienst, www.pndooe.at
- Anmeldung per eMail:** Ursula Stögner, eMail: stogneru@promenteoee.at
(Bitte mit Angabe von Name, Organisation und Anschrift,
Anmeldungen bis spätestens 22. April 2014 - die Teilnehmerzahl
ist begrenzt)
- Kosten:** 70,- € Tagungsbeitrag/Person
IBAN: AT 232032 000000205121, BIC: ASPKAT2LXXX
Betreff: Teilnahmegebühr Plattformtagung 2014
Die Anmeldung ist gültig nach Einzahlung des Tagungsbeitrages.